

STOFF-/ ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

DISTRIBUTOR: Pelikan Hardcopy European Logistics & Services GmbH
Neue Strasse 19
D-52382 Niederzier 2 Germany
Telefon: +49 (0) 2428 830

ADMIN/TECH CENTRE: Pelikan Hardcopy (International) AG
Gewerbestrasse 9
CH-8132 Egg/ZH Switzerland
Telefon: +41 (0) 1 986 1111



Notruftelefon: +41 (0) 1 986 1111

SICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKT: Pelikan Lagerflüssigkeit: Siemens Piezograph

2 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Bestandteil	CAS Nr.	EC Nr.	Gewicht %	Symbole	R-Sätze
Diglykol	111-46-6	203-872-2	60-70	Xn	22
Glykol	107-21-1	203-473-3	25-30	Xn	22

3 MÖGLICHE GEFAHREN

- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- Kann durch die Haut aufgenommen werden
- Siehe Abschnitt 11 & 16.1: R-Sätze der Bestandteile

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**KONTAKT MIT DER HAUT**

- Betroffenen Bereich mit viel Seife und Wasser waschen
- Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert

KONTAKT MIT DEN AUGEN

- Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen
- Ärztlichen Rat einholen

VERSCHLUCKEN

- Wasser oder Milch zu trinken geben
- Ärztlichen Rat einholen

EINATMUNG

- Den Patienten an die frische Luft bringen
- Warm und ruhig halten

WEITERE INFORMATIONEN

- Siehe Teil 11 - Toxikologische Information

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Zum Löschen Wasser, Kohlendioxyd oder Trockenmittel verwenden (S43)
- Nicht Wasserstrahl verwenden
- Giftige und reizende Dämpfe kann entstehen

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Alle Zündquellen ausschalten
 - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
 - Den Bereich lüften
 - Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen
 - Siehe Abschnitt 13
-

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1 HANDHABUNG**

- Von Hitze und Zündquellen fernhalten
 - Berührung mit Brennbarem Material vermeiden
 - Die allgemeinen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten
-

7.2 LAGERUNG

- An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren
-

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**8.1 PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

- Nitril Handschuhe tragen
 - Gute Hygiene- und Körperpflegepraktiken befolgen
-

**8.2 EXPOSITIONSBE-
GRENZUNGEN**

Bestandteilsexpositionszeiten:

- | | |
|------------|--|
| • Diglykol | Berufl.Ex.sicherh./Langfrist.Expos.grenzen 23 ppm 101 mg/m ³ |
| | Berufl.Ex.sicherh./Kurzfrist.Expos.grenzen --- ppm --- mg/m ³ |
| | (Deutschland) MAK 10 ppm 44 mg/m ³ |
| • Glykol | Berufl.Ex.sicherh./Langfrist.Expos.grenzen --- ppm 52 mg/m ³ |
| | Berufl.Ex.sicherh./Kurzfrist.Expos.grenzen --- ppm 104 mg/m ³ |
| | (Deutschland) MAK 10 ppm 26 mg/m ³ |
| | (Frankreich) VLE 50 ppm 125 mg/m ³ |
| | Kann durch die Haut aufgenommen werden |
-

9 PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Flüssigkeit, farblos, mit Wasser mischbar
 - Wahrnehmbarer Geruch
 - Kann mit Luft explosive Gemische bilden
 - Brennbar
 - Siedepunkt ca 240 ° C
 - Flammpunkt ca 140 ° C (CC)
 - pH 7-10
 - Dichte 1.0-1.2 g/cm³ bei 25 ° C
 - Dampfdruck <0.01 mbar
 - Fettlöslichkeit ND kg/l
 - Verteilungskoeffizient : n-Oktanol/Wasser ND
 - Viskosität ca 25 Zentipoise bei 25 ° C
-

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Von Hitze fernbleiben
 - Von stark oxidierende Substanzen fernbleiben
 - Zersetzungsprodukte können Stickstoff und Kohlenoxyde einschliessen
-

11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- Dämpfe oder Aerosols können Augen, Nase und die Luftwege reizen
- Kann durch die Haut aufgenommen werden
- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken (R22)
- Kann zu Magendarmstörungen führen

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- #
- Wasser-Gefährdungsklasse 0 (Selbsteinstufung)

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
- Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen (S60)
- Die Entsorgung kann gefährlich sein, Spezialisten hinzuziehen

14 TRANSPORT**14.1 TRANSPORTBESTIMMUNGEN**

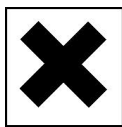
- Richtiger Verladungsname: NA

14.2 ANGABEN ZUM TRANSPORT

- Für den Transport als nicht gefährlich klassifiziert

15 VORSCHRIFTEN

- Diesem Produkt wird von Richtlinie zu gefährlichen Präparaten (1999/45/EC) gemäß der Änderungen abgedeckt
- Bezugnahme auf die gegenwärtigen CHIP-Verordnungen
- Bezugnahme auf gegenwärtige Verordnung über gefährliche Stoffe
- Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu Richtlinie zu Sicherheitsdatenblättern (91/155/EC) bereitgestellt

SYMBOLE(N)

GESUNDHEITS-
SCHADLICH

15.1 R-SÄTZE

- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken (R22)

15.2 S-SÄTZE

- Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen (S60)
-

16 SONSTIGE ANGABEN**16.1 R-SÄTZE DER BESTANDTEILE**

- R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

-
- 16.2
- Die Genaue Zusammensetzung dieses Produktes ist streng vertraulich. Weitergehende Informationen werden nur in speziellen Fällen an Personen aus dem medizinischen Bereich abgegeben, wenn eine spezielle Behandlung vorliegt.
 - Dieses Produkt entspricht allen europäischen Sicherheitsbestimmungen.
 - Wasser Riskiklasse (WGK): 1 = schwach-, 2 = mittel-, 3 = stark-wassergefährdend.
 - NA = nicht relevant ND = keine Angaben TWA = im zeitlichen Durschnitt.
 - LTEL = 8 Std TWA; STEL = 15min TWA; ppm = Teilchen per Million (m3).
 - # = Änderungen gegenüber der letzten Revision.
 - Die vorgenannte Information bezieht sich nur auf die Gefahrlosigkeit (Sicherheit) des genannten Produktes, basierend auf unserem aktuellen Wissensstand. Ein Ableiten von Rechtsansprüchen aus Fehlangaben oder Unterlassung ist ausgeschlossen.
-